

Bloherfelde



Bürgerverein Bloherfelde von 1952 e.V.

Bankschließung ärgert Kunden

Zur Frage der Schließung der Bloherfelder Filiale der Raiffeisenbank trafen sich der Bürgervereinsvorsitzende Paul Behrens mit dem Raiffeisenbankvorstand Thorsten Schwengels zum Gespräch. Den Bürgerverein erreichten einige Nachrichten von Bloherfeldern, die die Schließung sehr bedauern und hoffen, dass sie noch abgewendet werden könnte. Vor allem ältere Kunden sehen sich dadurch benachteiligt und befürchten, ihre Bankgeschäfte nur noch erschwert tätigen zu können. In einem Brief an den Bankvorstand hat der Bürgerverein eine weiterhin enge Kundenbetreuung erbeten, mit einer Personalkraft mindestens einmal pro Woche. Im persönlichen Gespräch auf Einladung des Vorstands konnte zwar auf diese Bitte nicht eingegangen werden, es wurden aber mehrere Lösungsmöglichkeiten für gute Kundenbetreuung erläutert. Thorsten Schwengels, Vorstand der Raiffeisenbank Oldenburg, zeigt einerseits Verständnis für die Nöte der Kunden, die bislang ihre Bankgeschäfte persönlich in der nahen Filiale getätigt haben, musste aber auf die veränderten Bedingungen für Banken hinweisen, die

die Schließungen von Filialen erzwingen würden. Er macht auch darauf aufmerksam, dass die Nachfrage nach direktem Service vor Ort von Kunden kaum noch nachgefragt werden würde. Unabhängig vom Alter würden die Kunden von sich aus immer mehr die Vorteile des Onlinebankings nutzen. Diejenigen, die den persönlichen Kontakt möchten, müssten jetzt nur eine relativ geringe Entfernung bis Eversten einplanen. Für Menschen, die kein Onlinebanking nutzen gebe es weiterhin den bekannten Geldautomaten, Kontoauszugsdrucker und Briefkasten für Überweisungen in der bisherigen Filiale. Zusätzlich erarbeitet die Raiffeisenbank einen Telefonservice, der speziell älteren und nicht so mobilen Kunden zugutekommen wird. Darüber hinaus biete die Raiffeisenbank individuelle Hilfe bei der Einrichtung und der Durchführung des Homebankings. Die Veränderungen mit den neuen Angeboten würden den Kunden regelmäßig per Brief mitgeteilt. Thorsten Schwengels stellte gegenüber Paul Behrens klar, dass kein Kunde im Stich gelassen wird und auch das Gebäude sorgfältig gepflegt wird.

